



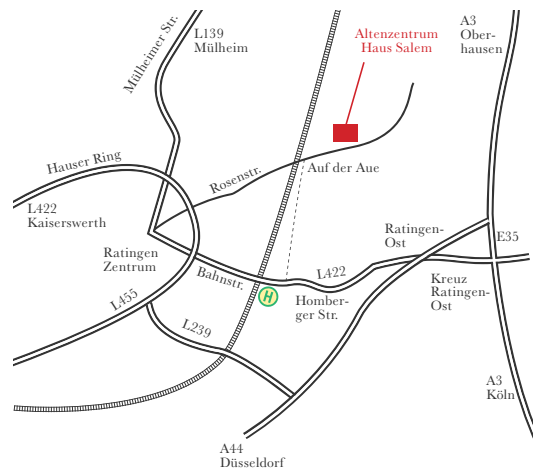
Altenhilfe der
Kaiserswerther Diakonie
gemeinnützige GmbH



Altenhilfe der
Kaiserswerther Diakonie
gemeinnützige GmbH

Hier erhalten Sie weitere Informationen:

Altenhilfe der Kaiserswerther Diakonie gGmbH
Altenzentrum Haus Salem
Leitung: Frank Hohl
Auf der Aue 17, 40882 Ratingen
Fon: 02102.861-1800
www.kaiserswerther-diakonie.de



Wir machen unsere Arbeit von Herzen gern. Machen Sie es uns leichter mit Ihrer Spende und mit Ihrer Unterstützung.

Übersendung/Zatschein		Bankkonto	
Name und Str. des überweisenden Kreditnehmers		Den Verbuch über eine bewilligte Förderung beantragt von	
Förderstiftung der Kaiserswerther Diakonie		Förderstiftung	
Kontokto-Nr. 650 650		Kontokto-Nr. 350 601 90	
Kaiserswerther Diakonie		Förderstiftung	
EUR		SPENDE	
19			

**Förderstiftung der
Kaiserswerther Diakonie
Spendenkonto:
Nr. 650 650
KD-Bank eG
BLZ 350 601 90
Danke.**

Bewegung, Spiel und Sport

sind Balsam für Körper, Geist und Seele!

Möchten Sie Genaueres über das Projekt erfahren oder sich erklären lassen, an welchen Aktivitäten auch Sie teilnehmen können?

Wir beraten Sie gerne.

Ein Pilotprojekt
des Behinderten-Sportverbandes NRW,
des TV Ratingen und der AOK
im Altenzentrum Haus Salem, Ratingen



www.bsnw.de

www.tv-ratingen.de



Altenzentrum Haus Salem

Bewegung, Spiel und Sport
Mobil bis ins hohe Alter

Das Altenzentrum Haus Salem

Theodor Fliedner richtete das Haus 1853 als Erholungsstätte für Kaiserswerther Diakonissen ein.

1998 wurde die Einrichtung umgebaut, 2008 um ein weiteres Haus ergänzt. Heute verfügt das Altenzentrum über 159 Einzelappartements, 3 Ehepaar-Wohnungen, 59 Ein- bis Zweiraum-Appartements im Servicewohnen, einen Ambulanten Pflegedienst und Platz für 12 bis 14 Tagespflegegäste. Das gesamte Altenzentrum ist hell und großzügig angelegt. Gemütliche Gemeinschaftsräume, weitläufige Gärten, eine einladende Cafeteria, Internetanschlüsse und Vitalräume zur Mobilisation von Einzelnen und Gruppen zählen zum Standard.

Die „Mobilität, die Lebensqualität und das Selbstvertrauen unserer Bewohner mit allen Mitteln weiter zu steigern, ist unser Ziel. Deshalb freuen wir uns ganz besonders über die Kooperation mit dem Behinderten-Sportverband und dem TV Ratingen sowie über die Unterstützung der AOK und nicht zuletzt unseres Fördervereins unter dem Vorsitz von Frau Schmidt-Zadel.“



*Frank Hohl,
Leitung Altenzentrum Haus Salem*

Der Behinderten-Sportverband NRW e.V.

„Wenn der ältere Mensch nicht mehr zum Sportverein kommen kann, dann kommt der Sportverein zum älteren Menschen.“

Mit diesem Motto und viel Erfahrung bringt sich der Behinderten-Sportverband Nordrhein-Westfalen e.V. (BSNW) in das gemeinsame Projekt im Altenzentrum Haus Salem ein. Im Mittelpunkt der Bestrebungen stehen die Möglichkeiten und Bedürfnisse jedes Einzelnen: Beschwerden lindern, Gesundheit fördern und das Wohlbefinden steigern – das lässt sich am besten in der Gemeinschaft mit Spaß und Freude an der Bewegung verwirklichen!

Die Förderung körperlicher Funktionen wie Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit wird ebenso berücksichtigt wie die Schulung geistiger Funktionen, z.B. Gedächtnis und Konzentration sowie die Pflege sozialer Kontakte, die Integration und die Teilhabe am gemeinschaftlichen Leben.



*Herbert Kaul,
Geschäftsführer des BSNW*



*Dr. Georg Schick,
Sportlehrer*

Der TV Ratingen 1865 e.V.

Der TV Ratingen 1865 ist einer der größten Sportvereine in Nordrhein-Westfalen. Über 5.500 Mitglieder erfreuen sich an einer riesigen Auswahl sportlicher Betätigungen bei stets professioneller und kompetenter Betreuung. Unser Ziel im Altenzentrum Haus Salem ist es, eine ergänzende Leistung zur Rehabilitation beizusteuern.

Im Umgang mit Krankheitsbildern wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Schlaganfall, Multiple Sklerose, Diabetes, Krebs und orthopädischen Erkrankungen verfügt unser Verein über viel Erfahrung. Ob im Wasser, in der Turnhalle oder der freien Natur – sowohl in Einzelangeboten wie in Gruppen – stets steht der ganze Mensch im Vordergrund.

Silke Dandin aus dem Team vom TV Ratingen leitet die Übungsstunden mit viel Erfahrung und Einfühlungsvermögen.



*Silke Dandin,
Trainerin*